



# Steckbrief: Feedback- & Feedforward-Formate



## Was?

Egal ob man als Führungskraft ein effizientes Team steuern möchte, als Teammitglied Spannungen lösen will oder nur die zwischenmenschlichen Beziehungen verbessern möchte, ohne Feedback wird dies nur schwer gelingen.

Feedback-Formate sind regelmäßige stattfindende Format für Teams und Mitarbeitende (meist im Rahmen eines Meetings), um gezielt die Zusammenarbeit zu überprüfen und sukzessive zu verbessern. Sie sind fester Bestandteil moderner Meetingkulturen.

Ehrliches Feedback geben und auch annehmen muss erlernt und von der Unternehmenskultur zugelassen werden.



## Wozu?

Einmal im Jahr stattfindende Jahresgespräche mit Feedbackmöglichkeiten reichen bei Weitem nicht aus, um Verhaltensveränderungen zu erzielen.

Regelmäßiges, zeitnahes Feedback gibt dagegen die Möglichkeit, die jüngeren Ereignisse zu analysieren und gemeinsam auszuwerten. Damit wird die Selbst- sowie die Gruppenreflexion gefördert, potentielle Konflikte frühzeitig begegnet und die Mitarbeiter durch wertschätzende Einbindung für die Zusammenarbeit motiviert.



## Wie?

Commitment zu gemeinsamen Feedbackregeln, die Wertschätzung, Beteiligung, Offenheit und Verbindlichkeit erlauben.

Schaffung von Feedbackformaten für verschiedene Anlässe: z.B. 1-zu-1-Feedback, Team-/Projektfeedback, Führungsfeedback, Unternehmensfeedback...)

Beispiel-Formate:

- Retrospektive (siehe Anlage)
- 360 Grad Feedback
- www-Methode
- Fünf-Finger Feedback / Blitzlicht
- Feedforward
- ROTI (Return on Time Invest)

Schulungen für alle Beteiligten, wie Feedback gut gelingt.

Raum und Zeit, um die Formate wahrzunehmen.

Regelmäßige Analyse der Zufriedenheit mit den Formaten und Ableitung von Verbesserungen.



## Wo?

Bildungsportal der SFG:  
[www.s-weiter-bilden.de](http://www.s-weiter-bilden.de)

## Beispiele Kurzfeedback zu einem Meeting / einer Veranstaltung:

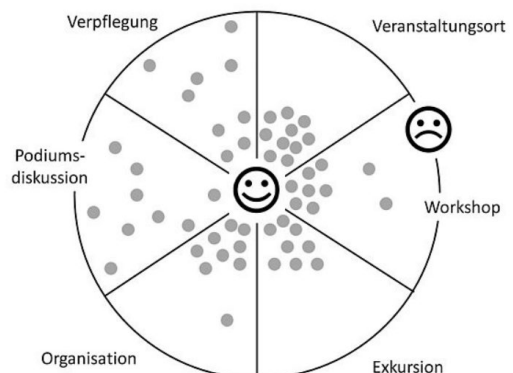


Bild lizenziert über Adobe Stock